

Spielplan

04\2020

Kulturbüro
Friedrichshafen



DO	02.04. 16+19:00	Bahnhof Fischbach 16 €	Crooked Letter, Crooked Letter based on the novel by Tom Franklin \ In English (ab Klasse 10) TNT Theatre
SA	04.04. 19:00	Graf-Zeppelin-Haus 12 €	Adriana Lang Gesang, Klavier, Gitarre Wonderland \ Jazz & Pop
SO	05.04. 11:00	Kiesel im k42 8 €	Earthquake Konzerte mit jungen Künstler*innen Alina Bercu Klavier Ludwig van Beethoven, Sergej Rachmaninow
SO	05.04. 19:00	St. Nikolaus Friedrichshafen 10 € (nur Abendkasse)	Dietrich Buxtehude: „Membra Jesu nostri“ Vokalsolisten Barockensemble auf historischen Instrumenten Nikolai Geršak Leitung, Orgel
MO	06.04. 20:00	Kiesel im k42 5 €	Norbert Scheuer liest aus „Winterbienen“ Autorenlesung



Norbert Scheuer
© Elvira Scheuer

DO	16.04. 19:30	Bahnhof Fischbach 20 €	DaCru Dance Company Kafka am Strand (Abo) Marisa Ragazzo und Omid Ighani Künstlerische Leitung und Choreografie
FR	17.04. 19:30	Bahnhof Fischbach 20 €	DaCru Dance Company Kafka am Strand (Abo) Marisa Ragazzo und Omid Ighani Künstlerische Leitung und Choreografie
MO	20.04. 20:00	Kiesel im k42 5 €	Nora Bossong liest aus „Schutzzone“ Autorenlesung
DO	23.04. 16:00	Kiesel im k42 4 €	Die goldene Gans von Peter Brasch nach den Brüdern Grimm Figurentheater Chemnitz (5+)
DO	23.04. 20:00	Bahnhof Fischbach 32 €	Wolfgang Haffner & Band Live 2020



Wolfgang Haffner
© Antje Wiech

FR	24.04. 9+11:00	Kiesel im k42 4 € Beide Veranstaltungen sind ausverkauft!	Die goldene Gans von Peter Brasch nach den Brüdern Grimm Figurentheater Chemnitz (5+)
SA	25.04. 19:30	Bahnhof Fischbach 20 €	Moby Dick Elbtonal Percussion trifft Christian Brückner Eine musikalische Lesung (Abo)
DI	28.04. 20:00	Kiesel im k42 12 €	Heute: KOHLHAAS frei nach Heinrich von Kleist mit Gedichten von Erich Mühsam Theater Marabu, Bonn und Agora Theater St. Vith, Belgien
MI	29.04. 20:00	Kiesel im k42 5 €	SWR-Bestenliste live Prominente Literaturkritiker*innen diskutieren literarische Neuerscheinungen

AUSSTELLUNGEN

**Kunstverein
Friedrichshafen**

Andrew Gilbert The Rise and Fall of Emperor Andrew's Instant Coffee Plantation
Laufzeit: bis 5. April \ MI, DO, FR: 15–19:00 \ SA, SO, Feiertage: 11–17:00

**Kunstverein
Friedrichshafen**

Rachel von Morgenstern \ **Eröffnung:** FR\24.04.\19:00
Laufzeit: bis 14. Juni \ MI, DO, FR: 15–19:00 \ SA, SO, Feiertage: 11–17:00

KARTENSERVICE

Graf-Zeppelin-Haus \ Olgastraße 20 \ 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 288-444 \ F: -446
MO + FR 14:00–18:00 \ DI bis DO 10:00–13:00 + 14:00–16:00
kartenservice.gzh@friedrichshafen.de
Abendkasse: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

kultur-friedrichshafen.de

reservix.de | [facebook.com/KulturbueroFriedrichshafen](https://www.facebook.com/KulturbueroFriedrichshafen)

Preismäßigungen für Schüler, Studenten, Auszubildende,
Schwerbehinderte und Schwerbeschädigte mit gültigem Ausweis.

SPIELSTÄTTEN

Graf-Zeppelin-Haus \ Olgastr. 20 \ 88045 Friedrichshafen
Kiesel im k42 \ Karlstr. 42 \ 88045 Friedrichshafen
Bahnhof Fischbach \ Eisenbahnstr. 15 \ 88048 Friedrichshafen

HERAUSGEBER

Kulturbüro Friedrichshafen
Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 20333-00



Redaktion: Christiane Krupp-Versen
Gestaltung und Satz: Lucia Sauter + Piktogram.eu
Herstellung und Druck: Haus Müller, Langenargen
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

DO
02.04.
16:00+
19:00

Bahnhof
Fischbach

Crooked Letter, Crooked Letter

based on the novel by Tom Franklin \ In English
Gaspard Legendre Regie \ TNT Theatre Britain

Tom Franklins preisgekrönte Novelle handelt von mangelnder Gleichberechtigung, von Freundschaft und Verrat, von dem unheimlichen Bestreben der Gesellschaft, Sündenböcke für Verbrechen zu finden, und dies im spannenden Format des klassischen amerikanischen Thrillers. Das ländliche Mississippi der späten 1970er Jahre liefert die Kulisse. Die Freundschaft zwischen Larry Ott und Silas Jones, die gänzlich unterschiedlichen Welten zu entstammen scheinen, zerbricht, als Larry des Mordes an einer Freundin bezichtigt wird. Diese Geschichte holt die beiden Protagonisten nach 20 Jahren erneut ein, als wieder ein Mädchen im Ort spurlos verschwindet.

SA
04.04.
19:00

Graf-
Zeppelin-
Haus

Adriana Lang Gesang, Klavier, Gitarre

Wonderland \ Jazz & Pop

In ihrem Konzert „Wonderland“ präsentiert die vielseitige Musikerin Adriana Lang vor allem eigene Pop- und Jazz-Songs, zu denen sie auch die Texte schrieb. Adriana Lang studierte Musik in Detmold und Wien mit Schwerpunkt Klavier und Gesang. Seit über zehn Jahren unterrichtet sie Klavier und Bandcoaching in Friedrichshafen. 2017 übernahm sie die Leitung des Rock-Pop-Jazz-Chors „Mundwerk“ in Ailingen und gestaltete mit ihm bereits mehrere erfolgreiche Konzerte. Den einheimischen Hörern ist Adriana Lang bekannt durch ihre Solo-Einlagen bei zahlreichen Konzerten im Graf-Zeppelin-Haus und bei den Jahresempfangen der Stadt. Ihr Auftritt beim Summerwinds Konzert im Sommer 2019 verführte ihr begeistertstes Publikum zu Standing Ovations.



Adriana Lang © Christa Thoma

SO
05.04.
11:00

Kiesel
im k42

Earthquake Konzerte mit jungen Künstler*innen

Alina Bercu Klavier

Ludwig van Beethoven:
Klaversonate Nr. 15 D-Dur op. 28 »Pastorale«
Sergej Rachmaninow:
Sechs Moments musicaux op. 16

Alina Bercu, geboren 1990, stammt aus Campina (Rumänien). Achtjährig begann sie mit dem Klavierspiel, das sie an die Musikhochschulen von Brasov (Rumänien), Weimar, Nürnberg und Frankfurt führte. Alina Bercu gastierte auf vielen wichtigen Musikbühnen Europas, Amerikas und Asiens, darunter die Carnegie Hall New York, die Tonhalle Zürich, das Prinzregententheater München, die Tonhalle Düsseldorf. Sie arbeitete mit namhaften Sinfonieorchestern zusammen, u. a. mit den Wiener Philharmonikern, dem Orchestre de chambre Lausanne, dem Mozart Orchester Hamburg. Ihre Debüt-CD mit Kammermusikwerken von Schubert und Brahms, eingespielt mit dem Geiger Ilian Garnetz, wurde mehrfach ausgezeichnet.

MO
06.04.
20:00

Kiesel
im k42

Norbert Scheuer liest aus „Winterbienen“

Autorenlesung

1944: Egidius Arimond, Latein- und Geschichtslehrer, ist aus dem Schuldienst entfernt worden. Während die Front von Westen her immer näher an die Eifel rückt, gerät Egidius, der unter Epilepsie leidet, in höchste Gefahr. Nicht nur bringt er für Geld jüdische Flüchtlinge in präparierten Bienenstöcken über die Grenze nach Belgien, er verstrickt sich auch in Frauengeschichten. Als die Bomben der Alliierten auf die Eifel zu fallen beginnen, werden die Flüchtlingsfahrten immer seltener. Arimond geht das Geld aus und damit die lebensnotwendigen Medikamente. Er beginnt, ein Tagebuch zu verfassen – gegen das Vergessen, das die nicht behandelte Epilepsie mit sich bringt. Norbert Scheuers vielschichtiger Roman *Winterbienen* war einer der Favoriten für den Deutschen Buchpreis 2019 und erhielt den Wilhelm-Raabe-Literaturpreis.

DO
16.04.
19:30

+

FR
17.04.
19:30

Bahnhof
Fischbach

DaCru Dance Company Kafka on the Shore

Marisa Ragazzo und Omid Ighani
Künstlerische Leitung und Choreografie
Musik: Collage

Die DaCru Dance Company zählt zu den repräsentativsten Ensembles der urbanen Tanzszene in Europa. Marisa Ragazzo und Omid Ighani schaffen gemeinsam mit ihren Tänzern einen neuen Tanz-Erzählstil, eine Art „Tanzroman“ in einer Mischung aus Breakdance, Hip-Hop und House-Dance sowie zeitgenössischem Tanz und Jazz-Rock-Dance. Mit *Kafka on the Shore* präsentiert die wandlungsfähige Compagnie die spannende Adaption von Haruki Murakamis gleichnamigem Roman in einem fantasievollen Tanztheater.

MO
20.04.
20:00

Kiesel
im k42

Nora Bossong liest aus „Schutzzone“

Autorenlesung

Nora Bossongs facettenreicher Roman „Schutzzone“ schildert das Leben der UN-Mitarbeiterin Mira zwischen Privatem und Politischem, Bürokratie und Blauhelmeinsatz, europäischer Mentalität und afrikanischer Realität. Mira glaubt, etwas in der Welt bewegen zu können. Doch zunehmend hinterfragt sie ihr Wirken und das der NGOs. Als ihre Rolle bei der Aufarbeitung des Völkermords in Burundi infrage gestellt wird, gerät Miras Glaube, sie könne von außen eingreifen, ohne selbst schuldig zu werden, ins Wanken.

„Nora Bossong veröffentlicht mit ‚Schutzzone‘ einen Roman, der sich durch seine Ernsthaftigkeit und seine literarische Könnerschaft von der Saisonproduktion der Verlage deutlich abhebt.“ (Die Zeit)



Nora Bossong © Heike Steinweg, SV



Die goldene Gans © Dieter Wuschanski

DO
23.04.
16:00

+

FR
24.04.
9:00+
11:00

Ausverkauft!

Kiesel
im k42

Die goldene Gans

von Peter Brasch nach den Brüdern Grimm
Figurentheater Chemnitz

Ein Junge wird eines Tages in den Wald geschickt. Dort trifft er einen alten Mann, mit dem er sein Brot teilt. Der Mann – in Wirklichkeit ein Zauberer – macht ihm zum Dank ein tolles Geschenk: eine goldene Gans mit eingebauter Diebstahlsicherung. Wer sie berührt, klebt an ihr fest. Damit beginnt für den Jungen ein aufregendes Abenteuer. Gleich zwei Puppenspieler wollen das Märchen von der goldenen Gans erzählen und überbieten sich gegenseitig an Ideen und waghalsigen Erzählmanövern. Ein sprühendes Theaterstück, das mehrere Preise erhalten hat!

DO
23.04.
20:00

Bahnhof
Fischbach

Wolfgang Haffner & Band Live 2020

Der Schlagzeuger Wolfgang Haffner war erst 18 Jahre, als ihn Albert Mangelsdorff zum Mitglied seiner Band erkor. Heute ist Haffner ohne Zweifel der bekannteste deutsche Schlagzeuger. Er spielte mit der Crème de la Crème der hiesigen Jazzler von Mangelsdorff bis Till Brönner, von Klaus Doldinger bis zu Michael Wolny und ist zugleich auch international erfolgreich. Stars wie Al Jarreau, Pat Metheny, Jan Garbarek oder Nils Landgren setzen auf den unverwechselbaren „Haffner-Touch“, seinen Drive und seine inspirierende Kreativität. Auf seinem Album *Kind of Spain* bringt Wolfgang Haffner gemeinsam mit Alma Naidu (Gesang), Simon Oslender (Keyboard), Christopher Dell (Vibraphon) und Claus Fischer (Bass) die Musik der iberischen Halbinsel mit dem Jazz zusammen.

SA
25.04.
19:30

Bahnhof
Fischbach

Moby Dick Elbtonal Percussion trifft Christian Brückner

Eine musikalische Lesung

Elbtonal Percussion:
Andrej Kauffmann \ Jan-Frederick Behrend
Stephan Krause \ Sönke Schreiber

Christian Brückner Hörbuch- & Synchronsprecher

Eine spannende musikalische Lesung: *Moby Dick*, die Geschichte von Kapitän Ahab und dem weißen Wal, gelesen von Christian Brückner und musikalisch bebildert von Elbtonal Percussion. Wie kaum eine andere Formation beherrschen die für ihre Dynamik, stilistische Vielfalt und unkonventionelle Klangästhetik gerühmten vier Schlagwerker aus Hamburg den „kreativen Crossover“ aus den unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen. Christian Brückner als die „Stimme Deutschlands“ zu bezeichnen, ist keine Übertreibung. Insbesondere für seine Lesungen ist er vielfach ausgezeichnet worden, so erhielt er u. a. 2012 für sein Lebenswerk den Sonderpreis des Deutschen Hörbuchpreises, 2017 den Ehrenpreis des Preises der deutschen Schallplattenkritik.

DI
28.04.
20:00

Kiesel
im k42

Heute: KOHLHAAS

Frei nach Heinrich von Kleist
mit Gedichten von Erich Mühsam

Theater Marabu, Bonn und
Agora Theater St. Vith, Belgien

Eine Künstlerfamilie zieht mit ihrem Wandertheater durchs Land und erzählt Geschichten. Sie macht Volkstheater: einfach, direkt, humorvoll und zuweilen grotesk. Heute spielen sie *Kohlhaas*, die Geschichte vom Pferdehändler, der mit seiner Frau in Brandenburg einen Hof besaß, friedlich seinem Gewerbe nachging und seine Kinder in der Furcht Gottes zu Fleiß und Treue erzog. Bis eines Tages ein kleiner Zwischenfall sein Leben – und das vieler anderer – veränderte und sein Rechtsgefühl ihn zum Räuber und Mörder machte. Ein bilderreiches Schauspiel mit Live-Musik über Macht, Willkür und den Kampf für die eigenen Überzeugungen. Diese originelle Inszenierung wurde zu verschiedenen Festivals eingeladen und bereits mehrfach ausgezeichnet. „Eine umwerfende Version des Kohlhaas-Dramas, frisch, belebend, atemberaubend!“ schrieb die Presse.

MI
29.04.
20:00

Kiesel
im k42

SWR-Bestenliste live

Prominente Literaturkritiker*innen diskutieren
literarische Neuerscheinungen

Seit 1975 stellen renommierte Literaturkritiker*innen monatlich eine Empfehlungsliste von zehn Büchern auf, denen sie möglichst viele Leserinnen und Leser wünschen. Einmal im Monat diskutieren drei Kritiker*innen live vor Publikum über aktuelle Neuerscheinungen. Diesmal sind dies:

Insa Wilke, die u. a. für die Süddeutsche Zeitung und den Rundfunk schreibt; sie gehört zum Team des „lesenswert“ Quartetts. 2014 wurde sie mit dem Alfred-Kerr-Preis für Literaturkritik ausgezeichnet.

Nicola Steiner, die seit 2014 den Literaturclub des Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) moderiert.

Christoph Schröder, freier Autor und Literaturkritiker, u. a. für die Süddeutsche Zeitung, Die Zeit und den Tagesspiegel; er ist Dozent für Literaturkritik an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Buchausschnitte der besprochenen Werke werden von der Schauspielerin Antje Keil und dem Sprecher Johannes Wördemann gelesen.

Zum fünften Mal ist der Kiesel im k42 Austragsort von „SWR-Bestenliste live“. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und in SWR 2 gesendet. Welche Bücher im Kiesel besprochen werden, steht erst zu Beginn des Monats fest. Die Moderation hat Carsten Otte.



Heute: KOHLHAAS © Willi Filz